

Brief vom Ministerium f. Wissenschaft Kunst u. Volksbildung an den Minister der  
geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten

**id17972 u239/033**

Original: Zentrales Staatsarchiv Merseburg, Rep 76 Vc Sekt. 1 Tit. 11 Nr. 10 Band VI  
1915-1920

Transkription: Otto-Lilienthal-Museum

Ministerium f. Wissenschaft  
Kunst u. Volksbildung

23. April 1920

An  
den Herrn Minister der geistlichen  
und Unterrichts-Angelegenheiten  
in Berlin

I K Nr. 1032

Durch Erlaß, Berlin W 8, vom 16. Juli 1915 U I K Nr. 1032 wurde mir die die Weiterzahlung meiner fortlaufenden Unterstützung von jährlich 500 M zugebilligt mit dem Bemerken, daß auch vom Reichsschatzamt die Unterstützung von 500 M jährlich weiter gezahlt würde.

Beide Bewilligungen laufen Ende September dieses Jahres ab. Mein kleines Vermögen reicht bei der jetzt herrschenden Teuerung nicht aus, mich vor dem bittersten Mangel zu schützen, und meine Kinder haben selbst nicht so viel übrig, um mich zu unterstützen.

Deshalb sehe ich mich genötigt, die dringende Bitte auszusprechen, mir die genannten beiden laufenden Unterstützungen auch für die folgende Zeit weiter bewilligen zu wollen. Zugleich möchte ich die ergebene Anfrage hinzufügen, ob es nicht möglich wäre, mir, angesichts der großen Teuerung, die Unterstützung zu erhöhen.

Mit vorzüglicher Hochachtung  
Frau Agnes Lilienthal  
geb. Fischer

Berlin-Lichterfelde  
Motkestr. 40